

Jever – Stadt der Kunst, Sagen und Geschichte

von R. Dibbern - 07.2015



Der diesjährige Sommerausflug führte die Unternehmerfrauen im Handwerk nach Jever, Sitz der Verwaltung des Landkreises Friesland. Eine Führung durch das Stadtschloss mit seinem weithin sichtbaren Zwiebelturm und der beeindruckenden Kassettendecke im Audienzsaal vermittelte die tausendjährige wechselhafte Geschichte dieser Stadt.

Nach einem Mittagessen im „Haus der Getreuen“ erfolgte eine Führung durch die Altstadt Jevers. Die Unternehmerfrauen erfuhren viel über die letzte jeversche

Regentin, Fräulein Maria von Jever. Ihr verdankt man nicht nur mehrere kulturelle Einrichtungen, sie setzte sich für den Deichbau ein und verlieh dem Flecken Jever im Jahr 1536 die Stadtrechte, wofür sie auch heute noch von der Bevölkerung sehr verehrt wird.

Ob am Alten Markt, am Glockenspiel, am Brillenbrunnen, am Kosakenbrunnen oder am Sagenbrunnen -- die Stadtführerin bewies, dass die Mythen und Legenden dieser Stadt hörensenswert sind.

Zum Abschluss bummelten einige Unternehmerfrauen durch die Geschäfte der Stadt, andere erlebten eine friesische Teestunde und ließen sich durch die „Echten Leidenschaften“ (ein Brezel-Blätterteig-Gebäck) verführen.

Fazit der Unternehmerfrauen: Die Marienstadt Jever ist reizvoll und immer einen Ausflug wert.